



Greimharting: Schulprojekt „Alltagskompetenzen mit Landwirtschaft“ vorgestellt

Beitrag

Maria Riepertinger stellte beim FrÃ¼hschoppen der WÃ¤hlergemeinschaft Greimharting das Projekt „Alltagskompetenzen mit Landwirtschaft in der Schule“ vor und erlÃ¤uterte die Historie und die Idee hinter dem Projekt. Sie zeigte auf, wie die Schulkinder in einem Workshop den Identifikationscode eines Milchproduktes kennen lernen und dabei erkennen, dass Handels- und ProduktionsstÃ¤tte nicht immer identisch sind. Der Vorsitzende der WÃ¤hlergemeinschaft Hans Prankl bedankte sich mit einer Feuerschale aus eigener Herstellung.

Zu Beginn ihres Vortrags erlÃ¤uterte Maria Riepertinger die HintergrÃ¼nde der Projektwochen „Schule fÃ¼rs Leben.“ Diese gehen auf eine Initiative der bayerischen Landfrauen zurÃ¼ck, die sich fÃ¼r mehr praktischen Unterricht in den allgemeinbildenden Schulen stark machten. Der Bayerische Landtag schloss sich dieser Forderung an und beschloss die EinfÃ¼hrung als Unterrichtsgegenstand. Mit dem Start des Lehrplan Plus zum Schuljahr 2020/21 wurden die Projektwochen fÃ¼r jede Schule verpflichtend eingefÃ¼hrt und den Schulen ein finanzielles Budget dafÃ¼r zur VerfÃ¼gung gestellt.

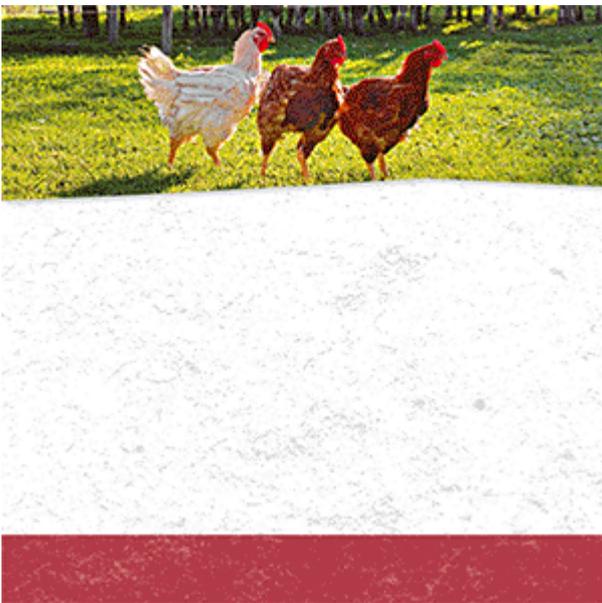
Den Hauptteil ihres Vortrages begann Maria Riepertinger mit der Vorstellung des Stundenplans einer Projektwoche. Der erste Tag beginnt mit einer EinfÃ¼hrung in die Landwirtschaft mit Zahlen und Fakten. Maria Riepertinger verhehlte nicht, dass manche SchÃ¼ler auch kritische Fragen zur Landwirtschaft hÃ¤tten. Wichtig sei ihr, dass man alle SchÃ¼ler dort abhole, wo sie gerade mit ihrer Haltung und ihrem Wissen stehen, und dass dann WissenslÃ¼cken geschlossen werden.

Nach der EinfÃ¼hrung werden in einem Workshop verschiedene Themen wie die Kennzeichnung von Milchprodukten erarbeitet. Ãber die Identifikationsnummer kann der Hersteller exakt bestimmt werden. An Hand von 3 mitgebrachten Joghurts mit identischer Nummer zeigte Maria Riepertinger auf, dass eine groÃe regionale Molkerei nicht nur unter eigenem Namen Joghurt vertreibt, sondern auch fÃ¼r einen groÃen Lebensmittelkonzern und fÃ¼r die Eigenmarke einer bekannten Handelskette Joghurt herstellt. Im zweiten Teil des Workshops vergleichen die SchÃ¼ler dann die Angaben zu NÃ¤hrwert, Frucht- und Zuckeranteil der einzelnen Fertigprodukte mit einem selber gemachten Joghurt mit frischen FrÃ¼chten. Nicht nur der Geschmacksvergleich fÃ¼hrt dabei zu einem Aha-Erlebnis!

Am zweiten Tag dürfen die Schulklassen Maria Riepertinger auf ihrem Bauernhof in Elperting besuchen und die Abläufe in einem Hühnerhof besichtigen. Der Tag steht dabei unter dem Motto „Lernort Bauernhof.“ Wiederum in einem Workshop erlernen die Kinder die Systematik des Codes, der auf jedem Ei aufgedruckt wird und der über das Haltungssystem wie Freilandhaltung oder Bodenhaltung sowie über den Erzeuger Auskunft gibt. Wichtig ist Maria Riepertinger, dass auch die Lehrkräfte aktiv am „Lernort Bauernhof“ teilnehmen, denn diese seien wichtige Multiplikatoren für mehr Alltagskompetenz.

Bericht und Foto: Wählergemeinschaft Greimharting

Bildunterschrift: Vorsitzender Hans Prankl fertigte in seiner Firma eine Feuerschale für Maria Riepertinger



Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Frähschoppen
2. Greimharting
3. Rimsting
4. Schule
5. Wählergemeinschaft Greimharting